

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 07.12.2023
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:33 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, WittasträÙe 5, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karsten Vollmar
Frau Andrea Zietz
Herr Bernd Böhle
Herr Werner Herbert
Herr Jürgen Richter
Herr Bernd Wennemuth
Herr Frank Berg für Herrn Böhle
Frau Silvia Schoenemann für Herrn Rey
Herr Jonas Seitz für Herrn Saal

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz
Herr Michael Barth

vom Magistrat

Frau Anke Hofmann
Herr Gunter Grimm
Herr Dirk Siebert

von der Verwaltung

Herr Martin Bode
Herr Markus Heide
Herr Thorsten Schneider

Schriftführer/in

Herr Rudolf Dahinten

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Andreas Rey
Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Hans-Jürgen Schülbe

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Statusberichte Investitionsprojekte Stand: November 2023**
0880/20
- 3. Überplanmäßige Mittelbereitstellung bei Produktsachkonto
54301.09620000.2019-060 - Erneuerung Nebenlagen, barrierefreier
Ausbau und Radwegenanlagen Meisebacher Straße**
0878/20
- 4. Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes für das Jahr 2024**
0867/20
- 5. 6. Änderung der Kurbeitragsatzung**
0891/20
- 6. Neuwahl eines Ortsgerichtsmitgliedes**
0874/20
- 7. Statusbericht Anträge und Anfragen der
Stadtverordnetenversammlung - 4. Quartal 2023**
0882/20
- 8. Rückmeldung zum Dringlichkeitsantrag betr. "Bauvorhaben
Johannes-Klein-Straße"**
- 9. Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Vollmar eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Herr Schülbe ist heute nicht erschienen. Für Herrn Saal ist Herr Jonas Seitz, Frau Schoenemann für Herr Rey und Herr Berg für Herrn Böhle heute stimmberechtigtes Mitglied des Ausschusses. Einwendungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der alte TOP 6 (Projekt Baugebiet Kalkobes“ wurde von der Verwaltung zurückgezogen. Sie ist somit festgestellt.

zu 2 Statusberichte Investitionsprojekte Stand: November 2023 0880/20

Herr Richter bittet darum, wenn der Rechtsstreit um die Übernahme der Mehrkosten für die Fußgängerbrücke über die Fulda abgeschlossen ist, den Ausschuss über das Ergebnis zu informieren.

Frau Zietz fragt nach, wie man die Formulierung, Neubau eines Kellers unter einem Bestandgebäude beim Kreis- und Stadtarchiv verstehen müsse. Bürgermeisterin Hofmann sagt zu, die Formulierung zu konkretisieren und dem Ausschuss mitzuteilen.

Herr Vollmar fragt nach, ob die Stadt noch an die Ergebnisse des Architektenwettbewerbs zum Festspielfunktionsgebäude gebunden ist, oder ob die Stadt beabsichtige einen neuen Architekten zu beauftragen. Bürgermeisterin Hofmann teilt hierzu mit, dass der ursprüngliche Architektenwettbewerb beendet sei, die Suche nach einem neuen Architekten laufe derzeit.

Beschluss:

Von den Statusberichten zu Organisationsprojekten Stand: November 2023 wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Überplanmäßige Mittelbereitstellung bei Produktsachkonto 54301.09620000.2019-060 - Erneuerung Nebenlagen, barrierefreier Ausbau und Radweganlagen Meisebacher Straße 0878/20

Herr Bode führt den Sachverhalt aus. Er merkt an, dass sich zwei Schreibfehler eingeschlichen haben. Auf Seite 1 muss es nach dem fünften Spiegelstrich natürlich Meisebacher Straße heißen. Ebenso ist im letzten Absatz der Seite 2 (letzte Zeile) ein Zahlendreher passiert, die Summe muss korrekt 835.000 Euro heißen.

Beschluss:

Zur Sicherstellung der Gesamtbeauftragung des städtischen Anteils (2.026.604,29 EUR brutto) ist gem. Drucksache 0817/20 durch die Kreisstadt Bad Hersfeld ein zweiter Teilauftrag in einer Höhe von 834.972,25 EUR brutto an die Fa. Räuber Bauunternehmen GmbH zu erteilen. Mit der Erteilung dieses Teilauftrags ist die Gesamtbeauftragung des Gemeinschaftsprojektes erfolgreich abgeschlossen.

Hierzu werden in einem ersten Teilschritt bei Produktsachkonto 54301.09620000.2019-060 überplanmäßig Mittel in einer Gesamthöhe von 310.416,01 EUR bereitgestellt. Diese Mittel werden dem genannten Produktsachkonto durch die Absetzung von Haushaltsausgaberesten bei anderen Produktsachkonten verfügbar gemacht.

Die übrigen Mittel in einer Höhe von rd. 525.000 TEUR sind über die Haushaltsansätze 2024 bereitzustellen.

Der Magistrat erteilt in einer gesonderten Beschlussfassung nach Eintritt der Gesamtmittelverfügbarkeit den zweiten Teilauftrag an die Fa. Räuber Bauunternehmen GmbH.

einstimmig beschlossen

zu 4 Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes für das Jahr 2024 0867/20

Her Bode erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Der von der Betriebsleitung nach § 4 Abs. 1 EigBGes aufgestellte Wirtschaftsplan 2024 wird gem. § 5 Ziffer 4 EigBGes beschlossen.

Als Höchstbetrag der Kassenkredite werden 1,0 Mio EUR festgesetzt. Unter Hinweis auf den § 17 Abs. 8 1. Satz EigBGes sind die Investitionen des Vermögensplanes gegenseitig deckungsfähig.

einstimmig beschlossen

zu 5 6. Änderung der Kurbeitragssatzung 0891/20

Beschluss:

Die 6. Satzung zur Änderung der Kurbeitragssatzung wird gem. des dieser Drucksache beigefügten Textvorschlages beschlossen.

einstimmig beschlossen

**zu 6 Neuwahl eines Ortsgerichtsmitgliedes
0874/20**

Beschluss:

Es wird beschlossen, Herrn Heinrich Wiegand der Direktorin des Amtsgerichts als Ortsgerichtsschöffe für eine weitere Amtszeit, welche bis zum 31.12.2025 befristet wird, vorzuschlagen.

einstimmig beschlossen

**zu 7 Statusbericht Anträge und Anfragen der
Stadtverordnetenversammlung - 4. Quartal 2023
0882/20**

Auf Nachfrage von Herrn Richter teilt Frau Hofmann mit, dass die Einrichtung von Grünabfallsammelpätzen in den Stadtteilen mangels Nachfrage nicht weiter verfolgt wird.

Auf die Rückfrage zu Drucksache 180/20 führt Frau Hofmann aus, dass es sich um eine Erweiterung des Wohnmobilstellplatzes handelt.

Auf die Nachfrage von Herrn Barth zur Wildblumenwiese in Kathus führt Herr Bode aus, dass man für 2024 Baumaßnahmen plane, und in diesem Zusammenhang die Wildblumenwiese anlegen werde.

Zum Thema Car-Sharing führt Frau Hofmann aus, dass sie derzeit mit einem privaten Anbieter Gespräche führe. Vielleicht lasse sich hier eine Zusammenarbeit entwickeln.

Beschluss:

Die beigefügte Aufstellung der offenen Anträge und Anfragen wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 8 Rückmeldung zum Dringlichkeitsantrag betr. "Bauvorhaben
Johannes-Klein-Straße"**

Frau Hofmann führt aus, dass ein Ordnungswidrigkeitsverfahren durchgeführt wurde. Der Bauherr hat einen geänderten Bauantrag gestellt, der von der Bauaufsicht genehmigt wurde. Der Justitiar der Kreisstadt war in den Vorgang eingebunden.

zu 9 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

gez.
Karsten Vollmar
Vorsitzender

gez.
Rudolf Dahinten
Protokollführer/in